Herren Bezirksklasse, Gruppe 2

SSV Reutlingen II : VfL Pfullingen
Sonntag, 02.04.2023, 10:00 Uhr

SSV Reutlingen II baut Siegesserie in Herren Bezirksklasse, Gruppe 2 aus

Dank dem mittleren Paarkreuz, das in allen vier Einzeln ungeschlagen blieb, konnte der SSV Reutlingen II das Spiel in der Herren Bezirksklasse, Gruppe 2 gegen den VfL Pfullingen am Sonntagvormittag mit 9:7 gewinnen. Bis es so weit war, erlebten die Zuschauer am Sonntag ein kampfbetontes und ausgeglichenes Spiel. Den umjubelten Schlusspunkt erzielte das Doppel Kieselbach / Metzger im 17. Saisonspiel.

Los ging es mit den Eröffnungsdoppeln. Es war ein langes Spiel, bis Kieselbach / Metzger ihre 2:3-Niederlage gegen Rieger / Träger hinnehmen mussten. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel dann doch an die Gäste. Enttäuscht über ihre 2:3-Niederlage gegen Schäfer / Tourlas waren nachfolgend Nagel / Klugmann, obwohl sie alles gegeben hatten. Das war nichts für schwache Nerven. Einen Zähler für das Team verpassten Grigorian / Cherubini bei der knappen Niederlage im fünften Satz gegen Kegel / Fetzer. Eine unterm Strich sehr ausgeglichene Partie. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 0:3. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Marco Kieselbach bezwang Petros Tourlas in einem sehr ausgeglichenen Match erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Kurz musste er zittern, aber letztlich war Markus Metzger beim 11:4, 11:2, 7:11, 11:6 gegen Christoph Schäfer doch überlegen. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Dann ging es beim Spielstand von 2:3 weiter, als das mittlere Paarkreuz zum Einsatz kam. Eher ungefährdet war der 3:0-Erfolg von Tobias Nagel daraufhin gegen Michael Kegel. Doru Grigorian machte mit Alexander Rieger bei seinem Sieg in drei Sätzen ziemlich kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher, obwohl beide anhand der TTR-Werte als in etwa gleichstark eingeschätzt werden konnten. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 4:3. Bei der 1:3-Niederlage gegen Joachim Träger hatte Florian Cherubini nur im ersten Satz eine Chance. Gunter Klugmann bezwang Berthold Fetzer in einem sehr ausgeglichenen Match erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des SSV Reutlingen II und des VfL Pfullingen. Marco Kieselbach hatte im Einzel gegen Christoph Schäfer am Ende beim 3:1 die Nase vorn und steuerte somit einen Zähler für das Team bei. Durch dieses Ergebnis liegen die Saison-Bilanzen nun bei 12:3 für Kieselbach und 18:11 für Schäfer seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Dem großen Kämpferherz seines Gegners Petros Tourlas musste Markus Metzger Tribut zollen, nachdem er die Partie trotz einer 2:0–Führung noch verlor. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Metzger nun bei 24:3, während Tourlas bislang 16 Siege und 11 Niederlagen zu verzeichnen hat. Einen eher schnellen Punkt für sein Team holte anschließend Tobias Nagel beim 11:8, 11:6, 11:2 gegen Alexander Rieger. 12:0 (Nagel) bzw. 17:5 (Rieger) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Der neue Zwischenstand war 7:5. Doru Grigorian bezwang anschließend Michael Kegel in einem sehr ausgeglichenen Match erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Das war nichts für schwache Nerven. Ein ordentliches Stück Gegenwehr konnte Florian Cherubini gegen Berthold Fetzer verrichten, bevor seine Fünf-Satz-Niederlage feststand. Bei der Vier-Satz-Niederlage gegen Joachim Träger hatte Gunter Klugmann nur im ersten Satz eine Chance. 11:7 (Klugmann) bzw. 6:6 (Träger) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Beide

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 02.04.2023 (15:18) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Doppel holten nun am Ende eines langen Punktspiels im entscheidenden Schlussdoppel noch einmal alles aus sich heraus. Zwar brachten Schäfer / Tourlas Kieselbach / Metzger phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzten sich Kieselbach / Metzger mit 3:1 durch. Ein insgesamt knapper Mannschaftskampf fand somit sein Ende.

Nach diesem Sieg geht der SSV Reutlingen II am 23.04.2023 positiv gestimmt ins nächste Spiel gegen den TSV Betzingen II, während der VfL Pfullingen am 22.04.2023 gegen den TV Neuhausen versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

Statistik:
SSV Reutlingen II
Doppel: Kieselbach / Metzger 1:1, Nagel / Klugmann 0:1, Grigorian / Cherubini 0:1
Einzel: M. Kieselbach 2:0, M. Metzger 1:1, T. Nagel 2:0, D. Grigorian 2:0, F. Cherubini 0:2, G. Klugmann 1:1
VfL Pfullingen
Doppel: Schäfer / Tourlas 1:1, Rieger / Träger 1:0, Kegel / Fetzer 1:0
Einzel: C. Schäfer 0:2, P. Tourlas 1:1, A. Rieger 0:2, M. Kegel 0:2, B. Fetzer 1:1, J. Träger 2:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 02.04.2023 (15:18) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").